



**RAT DER
EUROPÄISCHEN UNION**

**Brüssel, den 19. Juli 2012 (20.07)
(OR. en)**

**12279/1/12
REV 1**

FIN 510

ÜBERARBEITETER VERMERK

des Vorsitzes
für den Ausschuss der Ständigen Vertreter/Rat
Betr.: Haushaltsverfahren 2013: Standpunkt des Rates zum Entwurf des Haushaltsplans
– Ausgaben und Einnahmen¹

I. EINLEITUNG

Die im Entwurf des Gesamthaushaltsplans der Europäischen Union für das Jahr 2013
(HE 2013) veranschlagten Mittel belaufen sich auf

- 150 931 736 706 EUR an Mitteln für **Verpflichtungen**;
- 137 924 431 213 EUR an Mitteln für **Zahlungen**.

Gegenüber dem Haushaltspol 2012² entspricht dies einer Erhöhung um 2,05 % bei den Verpflichtungen und um 6,85 % bei den Zahlungen.

¹ Die Verwaltungsausgaben werden in Dokument 12278/12 behandelt.
² Einschließlich der Berichtigungshaushaltspläne Nrn. 1-3.

II. BERATUNGSERGEBNISSE

1. Der Ausschuss führte seine Prüfung des HE 2013 in den Monaten Mai, Juni und Juli 2012 durch und legte ihr folgende Prinzipien zugrunde:
 - Beachtung der Haushaltsleitlinien für den Haushaltsplan 2013, die in den im Februar 2012 angenommenen Schlussfolgerungen des Rates¹ festgelegt wurden;
 - Verfolgung einer Vorgehensweise, bei der die Haushaltsdisziplin gewahrt und die Wirtschaftlichkeit der Haushaltsführung beachtet wird und auch die wirtschaftlichen und budgetären Zwänge in den Mitgliedstaaten berücksichtigt werden;
 - Bereitstellung angemessener Mittel für die verschiedenen Prioritäten der Europäischen Union durch Festlegung der Beträge auf der Grundlage der bisherigen und der aktuellen Vollzugsquote und unter Zugrundelegung einer realistischen Aufnahmekapazität;
 - strenge Kontrolle der Mittel für Zahlungen in allen Rubriken und Teilrubriken des mehrjährigen Finanzrahmens durch Anpassung der Beträge auf der Grundlage einer Analyse der bisherigen und der aktuellen Vollzugsquote und unter Zugrundelegung einer realistischen Aufnahmekapazität. Der Entwurf einer Erklärung zu den *Mitteln für Zahlungen* (Erklärung Nr. 1) ist in Anlage 2 enthalten;
 - Anwendung eines Ansatzes auf die dezentralen Ämter und Agenturen, die Exekutivagenturen und die Mittel für Verwaltungsausgaben im Zusammenhang mit operativen Programmen, der dem Ansatz für die Verwaltungsausgaben der Organe entspricht²;
 - Schaffung ausreichender Spielräume unterhalb der Obergrenzen der Rubriken und Teilrubriken des mehrjährigen Finanzrahmens, mit Ausnahme der Teilrubrik 1b, um unvorhergesehenen Situationen Rechnung tragen zu können.

¹ Dok. 6260/12 FIN 79.

² Dok. 12278/12, Abschnitt II Buchstabe A Nummern 2 und 3.

2. Auf der Grundlage dieses Konzepts wurde eine Einigung darüber erzielt, folgende Änderungen des HE 2013 vorzuschlagen:

a) Nachhaltiges Wachstum (Rubrik 1 des Finanzrahmens)

- (i) Wettbewerbsfähigkeit für Wachstum und Beschäftigung (Teilrubrik 1a des Finanzrahmens)
- Festsetzung der Höhe der Mittel für Verpflichtungen unter gezielter Kürzung der im HE beantragten Mittel um einen Gesamtbetrag von 469,15 Mio. EUR bei einer Reihe einzelner Haushaltlinien dieser Teilrubrik, wobei 35,51 Mio. EUR auf den bei den Verwaltungsausgaben verfolgten Ansatz zurückzuführen sind;
 - Festsetzung der Höhe der Mittel für die Beihilfen für die dezentralen Ämter und Agenturen unter Kürzung der im HE beantragten Mittel um insgesamt 2,77 Mio. EUR an Verpflichtungen und Zahlungen infolge des für diese Ämter und Agenturen verfolgten Ansatzes; in Bezug auf die beantragte Personalausstattung Bewilligung von insgesamt 111 Planstellen auf Zeit;
 - Festsetzung der Höhe der Mittel für Zahlungen durch gezielte Kürzung der Ansätze des HE um einen Gesamtbetrag von 1 897,65 Mio. EUR (davon 151 Mio. EUR auf dem Gebiet der Wettbewerbsfähigkeit, 63,05 Mio. EUR im Verkehrssektor, 1 237,09 Mio. EUR auf dem Gebiet der Forschung, 104 Mio. EUR auf dem Gebiet der allgemeinen und beruflichen Bildung, 13,4 Mio. EUR auf dem Gebiet der Sozialpolitik, 202 Mio. EUR bei den Haushaltlinien im Zusammenhang mit dem Europäischen Konjunkturprogramm, 50 Mio. EUR bei der Haushaltlinie für den Europäischen Fonds für die Anpassung an die Globalisierung und 77,1 Mio. EUR bei verschiedenen anderen Haushaltlinien) auf der Grundlage einer Analyse des bisherigen und des aktuellen Haushaltsvollzugs und unter Zugrundelegung einer realistischen Aufnahmekapazität. Der Entwurf einer Erklärung zu den *Mitteln für Zahlungen* (Erklärung Nr. 1) ist in Anlage 2 enthalten;

- der Spielraum in der Teilrubrik 1a würde 560,1 Mio. EUR betragen.
- (ii) Kohäsion für Wachstum und Beschäftigung (Teilrubrik 1b des Finanzrahmens)
- Festsetzung der Mittel für Verpflichtungen mit dem Ziel einer Kürzung der im HE beantragten Mittel um insgesamt 7,4 Mio. EUR bei einer Reihe von spezifischen Haushaltlinien im Zusammenhang mit Verwaltungsausgaben in dieser Teilrubrik;
 - Festsetzung der Höhe der Mittel für Zahlungen durch Kürzung der im HE beantragten Mittel um insgesamt 1 599,74 Mio. EUR, was eine Steigerung um 8,07 % gegenüber 2012 darstellt.

Dieser Betrag entspricht einer Kürzung der Mittel für Zahlungen, die schwerpunktmäßig den Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (310 Mio. EUR), den Europäischen Sozialfonds (831 Mio. EUR) und den Kohäsionsfonds (459 Mio. EUR) betrifft und einer auf der Grundlage der verfügbaren Informationen vorgenommenen Anpassung entspricht. Der Entwurf einer Erklärung zu den *Mitteln für Zahlungen* (Erklärung Nr. 1) ist in Anlage 2 enthalten;

- der Spielraum in der Teilrubrik 1b würde 32,45 Mio. EUR betragen.

b) Bewahrung und Bewirtschaftung der natürlichen Ressourcen (Rubrik 2 des Finanzrahmens)

- Festsetzung der Mittel für Verpflichtungen mit dem Ziel einer Kürzung von insgesamt 336 Mio. EUR gegenüber dem Ansatz des HE (davon 67 Mio. EUR auf dem Gebiet der Landwirtschaft, 264 Mio. EUR bei der mit dem Rechnungsabschluss zusammenhängenden Haushaltlinie und 4 Mio. EUR bei der Haushaltlinie für die Unterrichtung der Öffentlichkeit) auf der Grundlage des bisherigen und des aktuellen Haushaltsvollzugs;
- Festsetzung der Höhe der Mittel für die Beihilfen für die dezentralen Ämter und Agenturen unter Kürzung der im HE beantragten Mittel um insgesamt 1,07 Mio. EUR an Verpflichtungen und Zahlungen infolge des für diese Ämter und Agenturen verfolgten Ansatzes; in Bezug auf die beantragte Personalausstattung Bewilligung von insgesamt 29 Planstellen auf Zeit;
- Festsetzung der Mittel für Zahlungen unter Kürzung um insgesamt 490,57 Mio. EUR gegenüber dem Ansatz des HE (davon 67 Mio. EUR auf dem Gebiet der Landwirtschaft, 264 Mio. EUR bei der mit dem Rechnungsabschluss zusammenhängenden Haushaltlinie, 100 Mio. EUR auf dem Gebiet der Entwicklung des ländlichen Raums, 38 Mio. EUR bei den maritimen Angelegenheiten und 20,5 Mio. EUR bei verschiedenen anderen Haushaltlinien) auf der Grundlage des bisherigen und des aktuellen Haushaltsvollzugs.

Diese auf der Grundlage des bisherigen Haushaltsvollzugs und der verfügbaren Informationen geschätzten Beträge können unter Berücksichtigung des im Herbst vorzulegenden Berichtigungsschreibens überprüft werden. Der Entwurf einer Erklärung zu den *Mitteln für Zahlungen* (Erklärung Nr. 1) ist in Anlage 2 enthalten;

- der Spielraum in Rubrik 2 würde 1.317,55 Mio. EUR betragen.

c) **Unionsbürgerschaft, Freiheit, Sicherheit und Recht** (Rubrik 3 des Finanzrahmens)

(i) **Freiheit, Sicherheit und Recht** (Teilrubrik 3a des Finanzrahmens)

- Festsetzung der Höhe der Mittel für Verpflichtungen unter Kürzung um einen Gesamtbetrag von 14,95 Mio. EUR bei den im HE beantragten Mitteln für Verpflichtungen bei einer Reihe einzelner Haushaltlinien dieser Teilrubrik, und dies auf der Grundlage des bisherigen und des aktuellen Haushaltsvollzugs sowie realistischer Aufnahmekapazitäten;
- Festsetzung der Höhe der Mittel für die Beihilfen für die dezentralen Ämter und Agenturen unter Kürzung der im HE beantragten Mittel um insgesamt 2,83 Mio. EUR an Verpflichtungen und Zahlungen infolge des für diese Ämter und Agenturen verfolgten Ansatzes; in Bezug auf die beantragte Personalausstattung Bewilligung von insgesamt 45 Planstellen auf Zeit;
- Festsetzung der Höhe der Mittel für Zahlungen durch gezielte Kürzung der Ansätze des HE bei einer Reihe von Haushaltlinien um einen Gesamtbetrag von 50,97 Mio. EUR auf der Grundlage des bisherigen und des aktuellen Haushaltsvollzugs;
- der Spielraum in der Teilrubrik 3a würde 283,72 Mio. EUR betragen.

(ii) **Unionsbürgerschaft** (Teilrubrik 3b des Finanzrahmens)

- Festsetzung der Höhe der Mittel für Verpflichtungen unter Kürzung um einen Gesamtbetrag von 9,52 Mio. EUR bei den im HE beantragten Mitteln für Verpflichtungen bei einer Reihe einzelner Haushaltlinien dieser Teilrubrik, und dies auf der Grundlage des bisherigen und des aktuellen Haushaltsvollzugs sowie unter Zugrundelegung realistischer Aufnahmekapazitäten;

- Festsetzung der Höhe der Mittel für die Beihilfen für die dezentralen Ämter und Agenturen unter Kürzung der im HE beantragten Mittel um insgesamt 0,84 Mio. EUR an Verpflichtungen und Zahlungen entsprechend dem für diese Ämter und Agenturen verfolgten Ansatzes;
- Festsetzung der Höhe der Mittel für Zahlungen durch gezielte Kürzung der Ansätze des HE bei einer Reihe von Haushaltslinien um einen Gesamtbetrag von 9,55 Mio. EUR auf der Grundlage des bisherigen und des aktuellen Haushaltsvollzugs;
- der Spielraum in der Teilrubrik 3b würde 35,10 Mio. EUR betragen.

d) Die EU als globaler Akteur (Rubrik 4 des Finanzrahmens)

- Festsetzung der Höhe der Mittel für Verpflichtungen unter Kürzung um einen Gesamtbetrag von 171,70 Mio. EUR bei den im HE beantragten Mitteln für Verpflichtungen bei einer Reihe einzelner Haushaltlinien dieser Rubrik, und dies auf der Grundlage des bisherigen und des aktuellen Haushaltsvollzugs sowie unter Zugrundelegung realistischer Aufnahmekapazitäten;
- Festsetzung der Höhe der Mittel für die Beihilfen für die dezentralen Ämter und Agenturen unter Kürzung der im HE beantragten Mittel um insgesamt 0,21 Mio. EUR an Verpflichtungen und Zahlungen entsprechend dem für diese Ämter und Agenturen verfolgten Ansatzes;

- Festsetzung der Höhe der Mittel für Zahlungen unter Kürzung der Ansätze des HE um insgesamt 1 034,29 Mio. EUR; dies umfasst zum einen eine gezielte Kürzung um 924,29 Mio. EUR bei einer Reihe von Haushaltlinien auf der Grundlage einer Analyse des bisherigen und des aktuellen Haushaltsvollzugs und unter Zugrundelegung der Aufnahmekapazitäten und zum anderen die Nichtberücksichtigung des im HE angesetzten Betrags von 110 Mio. EUR für die Soforthilfereserve. Der Entwurf einer Erklärung zu den *Mitteln für Zahlungen* (Erklärung Nr. 1) ist in Anlage 2 enthalten;
- der Spielraum in Rubrik 4 würde 563,64 Mio. EUR betragen.

e) Verwaltung (Rubrik 5 des Finanzrahmens)

- Billigung des in Dokument 12278/12 FIN 510 dargelegten Ergebnisses zu den Organen;
- der Spielraum in Rubrik 5 würde 782,77 Mio. EUR betragen.

f) Einnahmen

Was die Einnahmen anbelangt, so beabsichtigt der Rat, den HE nach Vornahme der technischen Anpassungen, die sich aus den in seinem Standpunkt vorgesehenen Änderungen bei den Ausgaben sowie beim Personalbestand ergeben, zu billigen.

3. Die nachstehende Tabelle enthält eine Zusammenfassung der Beratungsergebnisse:

(in EUR)

Rubrik	Standpunkt des Rates		Differenz gegenüber dem HE 2013 (Betrag)		Differenz gegenüber dem Haushaltspol 2012 (einschl. BH Nrn. 1-3) (in %)		Spielraum innerhalb des jetzigen Finanzrahmens
	MV/VE	MZ/ZE	MV/VE	MZ/ZE	MV/VE	MZ/ZE	
1. NACHHALTIGES WACHSTUM	70 054 447 793	59 030 453 016	-476 549 090	-3 497 392 392	+2,79	+6,71	592 552 207
1a. Wettbewerbsfähigkeit für Wachstum und Beschäftigung	15 562 898 756	11 655 162 155	-469 149 090	-1 897 649 090	+1,04	+1,50	560 101 244
1b. Kohäsion für Wachstum und Beschäftigung	54 491 549 037	47 375 290 861	-7 400 000	-1 599 743 302	+3,30	+8,07	32 450 963
2. BEWAHRUNG UND BEWIRTSCHAFTUNG DER NATÜRLICHEN RESSOURCEN	59 971 444 488	57 474 312 204	-336 066 928	-490 566 928	-0,01	+0,77	1 317 555 512
Davon: Marktbezogene Ausgaben und Direktzahlungen	43 795 348 610	43 776 431 204	-335 000 000	-336 500 000	-0,40	-0,23	1 143 641 390
3. UNIONSBÜRGERSCHAFT, FREIHEIT, SICHERHEIT UND RECHT	2 057 175 617	1 514 079 543	-24 465 583	-60 520 583	-1,25	+0,78	318 824 383
3a. Freiheit, Sicherheit und Recht	1 377 280 417	877 353 593	-14 946 783	-50 974 783	+0,69	+5,00	283 719 583
3b. Unionsbürgerschaft	679 895 200	636 725 950	-9 518 800	-9 545 800	-4,98	-4,50	35 104 800
4. DIE EU ALS GLOBALE AKTEUR	9 295 470 596	6 277 295 936	-171 698 115	-1 034 292 115	-1,17	-9,75	563 644 404
5. VERWALTUNG	8 398 233 899	8 399 333 899	-146 184 597	-146 184 597	+1,43	+1,47	782 766 101
INSGESAMT	149 776 772 393	132 695 474 598	-1 154 964 313	-5 228 956 615	+1,27	+2,79	3 575 342 607
Mittel in % des BNE	1,12 %	0,99 %	1,12 %	0,99 %			

In Anlage 3 und in den die verschiedenen Politikbereiche betreffenden Addenda 1 und 2 zu diesem Dokument sind die Ergebnisse dieser Prüfung ausführlich wiedergegeben.

4. Besonderes Augenmerk wurde auf die Einhaltung der Bestimmungen der Interinstitutionellen Vereinbarung hinsichtlich der **Rechtsgrundlagen** gelegt.
5. Der im HE vorgeschlagene **Eingliederungsplan** wurde beibehalten.
6. Den **Tätigkeitsübersichten** wurde besondere Aufmerksamkeit gewidmet.

III. FAZIT

Der Ausschuss der Ständigen Vertreter wird ersucht,

- die im vorliegenden Dokument dargelegten Beratungsergebnisse mit qualifizierter Mehrheit¹ zu bestätigen;
- dem Rat zu empfehlen, er möge den Standpunkt des Rates in der im vorliegenden Dokument enthaltenen Fassung festlegen;
- den Vorsitz zu beauftragen, dem Europäischen Parlament den Standpunkt des Rates zusammen mit der Begründung gemäß Artikel 314 Absatz 3 AEUV zu übermitteln;
- vorzuschlagen, dass der Rat die in Anlage 2 enthaltenen Erklärungen in sein Protokoll aufnimmt;
- den in Anlage 1 enthaltenen Standpunkt des Rates im *Amtsblatt der Europäischen Union* veröffentlichen zu lassen.

¹ Gegen die Stimmen von NL/SE/UK und bei Stimmenthaltung von AT.

**BESCHLUSS DES RATES
ZUR FESTLEGUNG DES STANDPUNKT DES RATES ZUM ENTWURF DES
HAUSHALTSPLANS DER EUROPÄISCHEN UNION FÜR DAS HAUSHALTSJAHR 2013**

DER RAT DER EUROPÄISCHEN UNION –

gestützt auf den Vertrag über die Arbeitsweise der Europäischen Union, insbesondere auf Artikel 314 Absatz 3, in Verbindung mit dem Vertrag zur Gründung der Europäischen Atomgemeinschaft, insbesondere mit Artikel 106a,

in Erwägung nachstehender Gründe:

1. Die Kommission hat am 25. Mai 2012 einen Vorschlag mit dem Entwurf des Haushaltsplans für das Haushaltsjahr 2013¹ vorgelegt.
2. Der Rat hat den Vorschlag der Kommission mit dem Ziel geprüft, einen Standpunkt festzulegen, der auf der Einnahmeseite mit dem Beschluss 2007/436/EG, Euratom des Rates vom 7. Juni 2007 über das System der Eigenmittel der Europäischen Gemeinschaften² und auf der Ausgabenseite mit Teil I der Interinstitutionellen Vereinbarung vom 17. Mai 2006 zwischen dem Europäischen Parlament, dem Rat und der Kommission über die Haushaltsdisziplin und die wirtschaftliche Haushaltsführung³, die in Ermangelung eines nach Artikel 312 des Vertrags über die Arbeitsweise der Europäischen Union aufgestellten mehrjährigen Finanzrahmens das derzeit anzuwendende Instrument in Bezug auf die Haushaltsdisziplin darstellt, im Einklang steht –

¹ Dok. COM(2012) 300.

² ABl. L 163 vom 23.6.2007, S. 17.

³ ABl. L 347 vom 24.12.2009, S. 26.

HAT FOLGENDEN BESCHLUSS ERLASSEN:

Einziger Artikel

Der Rat hat den Standpunkt des Rates zum Entwurf des Gesamthaushaltsplans der Europäischen Union für das Haushaltsjahr 2013 am 24. Juli 2012 festgelegt.

Der vollständige Text kann über die Website des Rates eingesehen oder heruntergeladen werden:
<http://www.consilium.europa.eu/>

Geschehen zu Brüssel am 24. Juli 2012

Im Namen des Rates

Der Präsident

ENTWÜRFE VON ERKLÄRUNGEN FÜR DAS RATSPROTOKOLL

A. ERKLÄRUNG DES RATES

1. Mittel für Zahlungen

"Der Rat fordert die Kommission auf, so bald wie möglich das Berichtigungsschreiben für Landwirtschaft (einschließlich Informationen über eine mögliche Übertragung zweckgebundener Einnahmen) und erforderlichenfalls ein Berichtigungsschreiben zur Teilrubrik 1b im Hinblick auf eine angemessene Festlegung der Mittelausstattung für die Rubrik 2 (Bewahrung und Bewirtschaftung der natürlichen Ressourcen) und die Teilrubrik 1b im Haushaltsplan 2013 vorzulegen.

Ferner fordert der Rat die Kommission auf, einen Entwurf eines Berichtigungshaushaltsplans vorzulegen, wenn die in den Haushaltsplan 2013 eingesetzten Mittel für Zahlungen nicht ausreichen, um die Ausgaben unter der Teilrubrik 1a (Wettbewerbsfähigkeit für Wachstum und Beschäftigung), der Teilrubrik 1b, der Rubrik 2 und der Rubrik 4 (Die EU als globaler Akteur) zu decken.

Er fordert die Kommission nachdrücklich auf, so bald wie möglich aktualisierte Zahlenangaben zum Stand und zu den Voranschlägen hinsichtlich der Mittel für Zahlungen im Rahmen der Teilrubrik 1b und erforderlichenfalls einen Entwurf eines Berichtigungshaushaltsplans ausschließlich für diesen Zweck vorzulegen. Der Rat wird seinen Standpunkt zu dem Entwurf eines Berichtigungshaushaltsplans so rasch wie möglich festlegen, um etwaige Deckungslücken bei den Mitteln für Zahlungen zu vermeiden."

B. EINSEITIGE ERKLÄRUNGEN

2. Einseitige Erklärung Österreichs, Dänemarks, Finnlands, Frankreichs, Deutschlands, Schwedens, der Niederlande und des Vereinigten Königreichs zum Standpunkt des Rates zum Haushaltsplan 2013

"In Anbetracht der gegenwärtigen Bemühungen der Mitgliedstaaten, ihre öffentlichen Finanzen im Hinblick auf anhaltendes Wachstum auf eine solide Grundlage zu stellen, ist eine strenge Haushaltsdisziplin auf der Ebene der EU nach wie vor wichtig. Ein Anstieg um 2,79 % geht dabei über ein unseren Wünschen entsprechendes Maß hinaus. Daher sollte im weiteren Verlauf des Jahres keine weitere Erhöhung der Ausgaben der EU vereinbart werden."

3. Einseitige Erklärung Estlands, Ungarns, Polens und Rumäniens zum Standpunkt des Rates zum Haushaltsplan 2013

"Bei den Bemühungen der EU und bei der Verwendung der knappen öffentlichen Mittel sollten hauptsächlich Wachstum und Beschäftigung im Vordergrund stehen. Dies hat der Europäische Rat jüngst mit dem 'Pakt für Wachstum und Beschäftigung' bestätigt.

Diesbezüglich kann die EU eine bedeutende Rolle übernehmen, indem sie Finanzmittel für Programme veranschlagt, mit denen die Erreichung der genannten Ziele eindeutig gefördert wird; damit sollte bereits in Bezug auf die EU-Haushaltspläne 2012 und 2013 begonnen werden.

Infolgedessen stellt die im Standpunkt des Rates zum Entwurf des Haushaltsplans 2013 vereinbarte Höhe der Mittel für Zahlungen – insbesondere in Bezug auf die Teilrubrik 1b – ein Mindestmaß dar, das als Ausgangspunkt für die Verhandlungen mit dem Europäischen Parlament im Herbst betrachtet werden sollte.

Die Glaubwürdigkeit der EU erfordert es, Mittel in einem angemessenen Umfang bereitzustellen, um alle in der Vergangenheit eingegangenen Verpflichtungen einzuhalten und gleichzeitig die gemeinsamen Politiken der EU fortzuführen. Ferner sei auf Folgendes hingewiesen: Je höher der Umfang der vereinbarten Zahlungen ausfällt, desto weniger Verpflichtungen bleiben noch abzuwickeln (d.h. um so kleiner ist die Diskrepanz zwischen den Mitteln für Verpflichtungen und den Mitteln für Zahlungen)."

AUFSCHELÜSSELUNG DER GESAMTAUSSGABEN NACH DEN RUBRIKEN DES FINANZRAHMENS

Beschreibung	1		2		3		3,2		3,1	
	Haushaltsschlußplan 2012 (einschl. BH Nrn. 1-3)		HE 2013		Standpunkt des Rates		Differenz (Betrag)		Differenz (in %)	
	MV/VE	MZ/ZE	MV/VE	MZ/ZE	MV/VE	MZ/ZE	MV/VE	MZ/ZE	MV/VE	MZ/ZE
RUBRIK 1 - NACHHALTIGES WACHSTUM	68 155 576 141	55 318 662 427	70 530 996 883	62 527 845 408	70 554 447 793	59 030 453 016	-476 549 090	-3 497 392 392	+2,79%	+6,71%
Teilrubrik 1a – Wettbewerbsfähigkeit für Wachstum und Beschäftigung	15 403 000 000	11 482 916 106	16 032 047 846	13 552 811 245	15 562 898 756	11 655 162 155	-469 149 090	-1 897 649 090	+1,04%	+1,50%
Siebtes Rahmenprogramm für Forschung	10 211 961 606	7 003 460 600	10 837 153 795	8 966 343 416	10 521 658 795	7 732 248 416	-315 495 000	-1 237 095 000	+3,03%	+10,41%
02 – Unternehmen	619 523 320	449 134 757	771 081 000	673 284 000	738 581 000	505 784 000	-32 500 000	-167 500 000	+19,22%	+1,61%
06 – Mobilität und Verkehr	71 925 000	73 129 153	70 630 795	69 738 742	70 430 795	53 038 742	-200 000	-16 700 000	-2,08%	-2,47%
08 – Forschung	6 569 611 010	4 207 176 829	6 849 633 000	5 485 002 521	6 682 743 000	4 718 012 521	-766 890 000	-166 890 000	+1,72%	+12,14%
09 – Informationsgesellschaft und Medien	1 465 251 487	1 160 171 821	1 594 102 000	1 370 647 153	1 559 547 000	1 226 092 153	-34 555 000	-144 555 000	+0,44%	+5,68%
10 – Direkte Forschung	387 490 064	378 224 895	393 228 000	393 480 000	383 228 000	378 480 000	-10 000 000	-15 000 000	+0,46%	+0,07%
15 – Bildung und Kultur	908 662 068	591 805 947	957 252 000	803 000 000	906 752 000	697 500 000	-50 200 000	-105 500 000	-0,21%	+7,86%
195 – Forschung	143 817 198	201 227 000	174 191 000	180 377 000	153 341 000	-20 850 000	-20 850 000	-7,73%	+6,62%	+6,62%
32 – Energie	29 403 800	25 856 636	30 900 000	31 500 000	30 900 000	25 500 000	0	-6 000 000	+5,09%	-1,38%
Rückbau (10 – Direkte Forschung)	1 360 035 119	823 039 534	1 446 305 000	793 367 280	1 435 505 000	755 417 280	-10 800 000	-38 000 000	+5,55%	-8,22%
TEN	1 338 211 119	804 200 112	1 423 505 000	776 505 000	1 412 805 000	742 805 000	-10 700 000	-33 700 000	+5,57%	-7,63%
06 – Mobilität und Verkehr	21 824 000	18 839 422	22 800 000	16 262 280	22 700 000	12 612 280	-100 000	-4 350 000	+4,01%	-33,05%
32 – Energie	p.m.	—	490 878 254	—	288 878 254	—	-202 000 000	-202 000 000	-62,37%	-62,37%
EGNOS und Galileo (02 – Unternehmen)	366 900 450	1 000 000	361 000 000	361 000 000	0	0	-99 420 000	-99 420 000	-1,61%	-1,61%
Marc Polo (06 – Mobilität und Verkehr)	64 508 800	61 675 000	51 675 000	56 675 000	26 675 000	-5 000 000	-25 000 000	-12 414 000	+1,40%	+1,40%
Lebenslanges Lernen und Erasmus Mundus (15 – Bildung und Kultur)	1 247 238 000	1 024 547 926	1 239 576 000	1 185 959 000	1 183 576 000	1 081 959 000	-56 000 000	-104 000 000	-5,10%	+5,60%
Rahmenprogramm für Wettbewerbsfähigkeit und Innovation (CIP)	614 370 600	369 664 992	659 120 000	546 405 000	638 010 000	395 295 000	-21 110 000	-151 110 000	+3,85%	+6,93%
CIP – Unternehmerische Initiative und Innovation	342 693 000	177 523 289	373 783 000	307 583 000	353 083 000	216 883 000	-20 700 000	-90 700 000	+3,03%	+22,17%
01 – Wirtschaft und Finanzen	173 010 000	90 725 107	204 700 000	140 000 000	184 700 000	110 000 000	-20 000 000	-30 000 000	+6,76%	+21,25%
02 – Unternehmen	169 683 000	86 798 162	169 083 000	167 583 000	168 383 000	106 883 000	-700 000	-60 700 000	-0,77%	+23,14%
CIP – IKT-Förderprogramm (09 – Informationsgesellschaft und Medien)	134 330 000	112 299 812	145 745 000	131 480 000	145 745 000	101 480 000	0	-30 000 000	+8,50%	-9,63%
CIP – Intelligente Energie (32 – Energie)	137 347 600	79 841 911	139 592 000	107 342 000	139 182 000	76 932 000	-410 000	-30 410 000	+3,49%	-3,64%
Sozialpolitische Agenda	196 170 000	161 721 520	197 081 000	170 097 408	189 006 000	156 672 408	-8 075 000	-13 425 000	-3,65%	-3,12%
04 – Beschäftigung und Soziales	161 179 000	133 424 613	160 327 000	140 152 000	135 752 000	128 977 000	-4 575 000	-11 175 000	-3,37%	-3,33%
33 – Justiz	34 991 000	28 296 907	36 754 000	29 945 408	33 254 000	27 695 408	-3 500 000	-2 250 000	-4,96%	-2,13%
Zoll 2013 und Fiscalis 2013 (14 – Steuern und Zollunion)	82 332 000	50 123 558	84 132 000	61 132 000	52 632 000	40 000 000	-8 500 000	-6 000 000	-2,67%	+5,00%
Rückbau kerntechnischer Anlagen (32 – Energie)	259 904 000	208 667 747	267 000 000	190 000 000	267 000 000	184 000 000	0	-6 000 000	+2,73%	-11,82%
Europäischer Fonds für die Anpassung an die Globalisierung	500 000 000	500 000 000	500 000 000	500 000 000	500 000 000	500 000 000	0	-50 000 000	0,00%	-100,00%

Beschreibung	1		2		3		3/1	
	Haushaltsplan 2012 (einschl. BH Nrn. 1-3)		HE 2013		HE 2013 Standpunkt des Rates		Differenz (Betrag)	
	MV/VE	MZ/ZE	MV/VE	MZ/ZE	MV/VE	MZ/ZE	MV/VE	MZ/ZE
<i>04 – Beschäftigung und Soziales</i>								
<i> 40 – Reserven</i>								
Sonstige Maßnahmen und Programme								
<i> 01 – Wirtschaft und Finanzen</i>								
<i> 02 – Unternehmen</i>								
<i> 03 – Beschäftigung und Soziales</i>								
<i> 06 – Mobilität und Verkehr</i>								
<i> 08 – Forschung</i>								
<i> 09 – Informationsgesellschaft und Medien</i>								
<i> 10 – Direkte Forschung</i>								
<i> 12 – Binnenmarkt</i>								
<i> 13 – Regionalpolitik</i>								
<i> 14 – Steuern und Zollunion</i>								
<i> 15 – Bildung und Kultur</i>								
<i> 17 – Gesundheit und Verbraucherschutz</i>								
<i> 24 – Betriebskämpfung</i>								
<i> 26 – Verwaltung der Kommission</i>								
<i> 27 – Haushalt</i>								
<i> 29 – Statistik</i>								
<i> 32 – Energie</i>								
<i> 33 – Justiz</i>								
Dezentrale Ämter und Agenturen								
Teilstruktur 1b – Kohäsion für Wachstum und Beschaffung								
 SPIELRAUM								
Strukturfonds								
Konvergenz								
<i> 04 – Beschäftigung und Soziales</i>								
<i> 13 – Regionalpolitik</i>								
Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschaffung								
<i> 04 – Beschaffung und Soziales</i>								
<i> 13 – Regionalpolitik</i>								
Europäische territoriale Zusammenarbeit								
<i> 04 – Beschaffung und Soziales</i>								

Beschreibung	1		2		3		3/1	
	Haushaltsplan 2012 (einschl. BH Nrn. 1-3)		HE 2013		HE 2013 Standpunkt des Rates		Differenz (in %)	
	MV/VE	MZ/ZE	MV/VE	MZ/ZE	MV/VE	MZ/ZE	MV/VE	MZ/ZE
<i>13 – Regionalpolitik</i>								
<i>19 – Außenbeziehungen</i>	1 252 784 484	875 160 535	1 288 281 349	1 092 000 000	1 288 281 349	872 285 524	-219 714 476	+2,83%
Technische Unterstützung	99 221 636	78 000 000	80 816 627	85 200 000	80 816 627	85 200 000	0	-18,55%
04 – Beschäftigung und Soziales	87 600 000	69 100 000	87 000 000	73 200 000	80 300 000	62 800 000	-10 700 000	+9,23%
13 – Regionalpolitik	26 000 000	22 500 000	25 700 000	22 200 000	22 300 000	18 800 000	-3 400 000	-8,33%
Sonstige Maßnahmen und Programme (13 – Regionalpolitik)	61 600 000	46 600 000	61 300 000	51 300 000	58 000 000	44 000 000	-3 300 000	-9,12%
Kohäsionsfonds (13 – Regionalpolitik)	13 700 000	12 100 000	5 134 163	5 134 163	5 134 163	5 134 163	0	-16,44%
RUBRIK 2 – BEWAHRUNG UND BEWIRTSCHAFTUNG DER NATÜRLICHEN RESSOURGEN	11 793 014 578	8 761 588 636	12 354 200 000	9 676 200 000	12 353 500 000	9 217 200 213	-700 000	-5,84%
<i>SPAZIERGANG</i>	59 975 774 185	57 034 220 262	60 307 511 416	57 964 879 132	59 971 444 488	57 474 312 204	-336 066 928	-5,58%
<i>davon marktbezogene Ausgaben und Direktzahlungen</i>	43 969 637 305	43 875 978 049	44 130 348 610	44 112 931 204	43 795 348 610	43 776 431 204	-336 000 000	+5,20%
<i>SPAZIERGANG</i>			808 641 390	1 143 641 390			-335 000 000	+0,77%
Agrarmärkte (05 – Landwirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raums)	43 603 370 537	43 601 329 559	43 828 456 842	43 834 036 204	43 493 456 842	43 499 036 204	-335 000 000	-0,23%
Fischereimärkte (11 – Fischerei und Maritime Angelegenheiten)	30 496 768	29 136 025	27 221 768	27 225 000	27 221 768	27 225 000	0	-10,74%
Tier- und Pflanzengesundheit (17 – Gesundheit und Verbraucherschutz)	335 770 000	245 512 465	274 670 000	251 670 000	274 670 000	250 170 000	0	-6,56%
Entwicklung des ländlichen Raums (05 – Landwirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raums)	14 616 895 442	12 092 985 808	14 808 455 797	12 748 563 000	14 808 455 797	12 648 563 000	0	+1,90%
Europäischer Fischereifonds (11 – Fischerei und maritime Angelegenheiten)	672 725 602	487 832 069	687 157 712	523 350 000	687 157 712	488 450 000	0	+4,59%
Fischereipolitik und internationale Fischereibkommen (11 – Fischerei und maritime Angelegenheiten)	282 315 000	235 116 737	257 595 000	236 642 000	257 595 000	233 642 000	0	+0,12%
Life+ (07 – Klima- und Umweltpolitik)	354 755 000	254 356 763	366 591 000	273 350 000	366 591 000	258 350 000	0	+2,15%
Sonstige Maßnahmen und Programme	30 500 000	37 989 000	5 000 000	17 579 631	5 000 000	17 579 631	0	-0,63%
<i>02 – Unternehmen</i>	1 500 000	750 000	<i>p.m.</i>	375 000	<i>p.m.</i>	375 000	0	-50,00%
<i>05 – Landwirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raums</i>	5 500 000	4 695 000	<i>p.m.</i>	1 689 631	<i>p.m.</i>	1 689 631	0	+1,57%
<i>07 - Klima- und Umweltpolitik</i>	16 500 000	16 910 000	5 000 000	11 820 000	5 000 000	11 820 000	0	-30,10%
<i>11 – Fischerei und maritime Angelegenheiten</i>	1 500 000	7 284 000	—	1 645 000	—	1 645 000	0	-77,42%
<i>17 – Gesundheit und Verbraucherschutz</i>	5 000 000	4 600 000	<i>p.m.</i>	1 400 000	<i>p.m.</i>	1 400 000	0	-69,57%
<i>23 – Humanitäre Hilfe</i>	3 500 000	500 000	<i>p.m.</i>	500 000	<i>p.m.</i>	500 000	0	-85,71%
<i>32 – Energie</i>	500 000	250 000	—	150 000	—	150 000	0	-40,00%
Dezentrale Ämter und Agenturen	48 941 836	49 941 836	52 363 297	52 296 369	51 296 369	-1 066 928	-1 066 928	+2,71%

Beschreibung	1		2		3		3/1	
	Haushaltsplan 2012 (einschl. BH Nrn. 1-3)		HE 2013		HE 2013 Standpunkt des Rates		Differenz (in %)	
MV/VE	MZ/ZE	MV/VE	MZ/ZE	MV/VE	MZ/ZE	MV/VE	MZ/ZE	MV/VE
RUBRIK 3 – UNIONSBÜRGERSCHAFT, FREIHEIT, SICHERHEIT UND RECHT	2 083 305 022	1 502 339 740	2 081 641 200	1 574 600 126	2 057 175 617	1 514 079 543	-24 465 583	-60 510 583
Teilrubrik 3a – Freiheit, Sicherheit und Recht			294 358 800		318 824 383			-1,25% +0,78%
SPIELRAUM	1 367 806 560	835 577 878	1 392 227 200	928 128 376	1 377 280 417	877 353 593	-14 946 783	-50 974 783
Solidarität und Steuerung der Migrationsströme	797 190 000	414 343 273	909 560 000	489 130 000	909 560 000	452 150 000	0	-36 980 000 +14,10% +9,12%
Sicherheit und Schutz der Freiheitsrechte	141 650 000	43 250 243	66 150 000	43 750 000	66 030 000	43 530 000	-120 000	-220 000 -53,39% +0,65%
Grundrechte und Justiz	82 200 000	58 610 660	81 900 000	65 180 016	81 900 000	58 400 016	0	-6 780 000 -0,36% -0,36%
Sonstige Maßnahmen und Programme	71 080 000	59 207 142	52 500 000	57 714 160	40 500 000	53 546 160	-12 000 000	-4 168 000 -43,02% -9,56%
Dezentrale Ämter und Agenturen	275 686 560	260 166 560	282 117 200	272 554 200	279 290 417	269 727 417	-2 826 783	+2 826 783 +3,67%
SPIELRAUM	715 498 462	666 761 862	689 414 000	646 271 750	679 895 200	636 725 950	-9 518 800	-9 545 800 -4,98% -4,50%
Programm für öffentliche Gesundheit und Verbraucherschutz (17 – Gesundheit und Verbraucherschutz)	77 640 000	74 750 000	79 000 000	70 500 000	78 800 000	68 800 000	-200 000	-1 700 000 +1,49% -7,96%
Kultur 2007-2013 (15 – Bildung und Kultur)	59 053 000	51 050 000	59 906 000	51 550 000	59 206 000	51 150 000	-700 000	-400 000 +0,26% +0,20%
Jugend in Aktion (15 – Bildung und Kultur)	140 388 000	123 780 000	141 230 000	129 780 000	141 230 000	128 280 000	0	-1 500 000 +0,60% +3,64%
Media 2007 (15 – Bildung und Kultur)	112 477 000	105 560 000	113 409 000	106 400 000	112 409 000	105 600 000	-1 000 000	-800 000 -0,06% +0,04%
Europa für Bürgerinnen und Bürger (16 – Kommunikation)	28 450 000	28 230 000	26 580 000	28 750 000	26 564 000	28 334 000	-16 000	-4 160 000 -0,63% +0,37%
Finanzierungsinstrument für den Katastrophenschutz (23 – Humanitäre Hilfe)	18 250 000	14 250 000	18 500 000	15 300 000	18 460 000	14 760 000	-40 000	-540 000 +1,15% +3,58%
Kommunikationsmaßnahmen (16 – Kommunikation)	93 760 000	86 120 000	93 736 000	88 100 000	87 936 000	85 568 000	-5 800 000	-2 532 000 -6,21% -0,64%
Solidaritätsfonds der Europäischen Union	18 061 682	18 061 682	p.m.	p.m.	p.m.	p.m.		-100,00% -100,00%
<i>13 – Regionalpolitik</i>	<i>18 061 682</i>	<i>18 061 682</i>	<i>p.m.</i>	<i>p.m.</i>	<i>p.m.</i>	<i>p.m.</i>	<i>-100,00%</i>	<i>-100,00%</i>
<i>40 – Reserven</i>	<i>35 612 000</i>	<i>35 974 400</i>	<i>25 992 000</i>	<i>27 294 750</i>	<i>25 072 000</i>	<i>26 479 750</i>	<i>-920 000</i>	<i>-815 000</i> -29,60% -26,39%
<i>02 – Unternehmen</i>	<i>1 000 000</i>	<i>500 000</i>	<i>p.m.</i>	<i>500 000</i>	<i>p.m.</i>	<i>500 000</i>	<i>0</i>	<i>-100,00%</i> 0,00% 0,00%
<i>09 – Informatiengesellschaft und Medien</i>	<i>950 000</i>	<i>950 000</i>	<i>1 000 000</i>	<i>950 000</i>	<i>960 000</i>	<i>950 000</i>	<i>0</i>	<i>-40 000</i> 0,00% +1,05%
<i>15 – Bildung und Kultur</i>	<i>24 672 000</i>	<i>24 707 000</i>	<i>15 872 000</i>	<i>17 424 750</i>	<i>15 872 000</i>	<i>17 369 750</i>	<i>0</i>	<i>55 000</i> -35,67% -29,92%
<i>16 – Kommunikation</i>	<i>7 990 000</i>	<i>8 020 000</i>	<i>9 170 000</i>	<i>8 020 000</i>	<i>8 250 000</i>	<i>7 300 000</i>	<i>-920 000</i>	<i>-720 000</i> +3,25% -8,98%
<i>17 – Gesundheit und Verbraucherschutz</i>	<i>1 000 000</i>	<i>1 707 400</i>	<i>p.m.</i>	<i>350 000</i>	<i>p.m.</i>	<i>350 000</i>	<i>0</i>	<i>-700,00%</i> -79,50% -79,50%
<i>22 – Erweiterung</i>	<i>—</i>	<i>p.m.</i>	<i>p.m.</i>	<i>—</i>	<i>—</i>	<i>—</i>	<i>—</i>	
<i>23 – Humanitäre Hilfe</i>	<i>33 – Justiz</i>	<i>p.m.</i>	<i>p.m.</i>	<i>—</i>	<i>—</i>	<i>—</i>	<i>—</i>	
Dezentrale Ämter und Agenturen	131 806 780	128 985 780	131 061 000	128 597 000	130 218 200	127 754 200	-842 800	-842 800 -1,21% -0,95%

Beschreibung	1			2			3			3/1		
	Haushaltsplan 2012 (einschl. BH Nrn. 1-3)			HE 2013			HE 2013			Differenz (Betrag)		
	MV/VE	MZ/ZE	MV/VE	MZ/ZE	MV/VE	MZ/ZE	MV/VE	MZ/ZE	MV/VE	MZ/ZE	MV/VE	MZ/ZE
RUBRIK 4 – DIE EU ALS GLOBALE AKTEUR	9 405 937 000	6 955 083 523	9 467 168 711	7 311 588 051	9 295 470 506	6 277 295 936	-171 698 15	-1 034 292 115	-1,17%	-9,75%		
SPIELRAUM			391 946 289		563 644 404							
Instrument für Heranführungshilfe (IPA)	1 865 925 450	1 349 296 525	1 863 511 789	1 635 542 640	1 836 155 489	1 221 236 340	-27 362 300	-412 306 300	-1,60%	-9,49%		
04 – Beschäftigung und Soziales	113 621 500	61 190 621	114 522 077	60 365 000	109 397 077	31 240 000	-5 125 000	-35 125 000	-3,72%	-48,95%		
05 – Landwirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raums	234 568 000	54 696 457	259 328 000	117 400 000	246 328 000	54 400 000	-13 000 000	-63 000 000	+5,01%	-0,54%		
13 – Regionalpolitik	510 519 355	411 203 160	503 395 051	561 316 000	501 395 051	357 316 000	-2 000 000	-204 000 000	-7,79%	-13,10%		
22 – Erweiterung	819 605 317	1 004 491 810	983 112 945	885 301 924	975 875 645	775 620 624	-7 237 300	-109 681 300	-2,85%	-5,37%		
32 – Energie	2 724 787	2 600 970	3 159 716	3 159 716	3 159 716	2 659 716	-500 000	+15 066%	+2,26%	+2,16%		
Europäisches Nachbarschafts- und Partnerschaftsinstrument (ENPI)	2 323 528 576	1 318 124 311	2 367 782 527	1 471 614 454	2 320 782 527	1 289 688 104	-47 000 000	-181 926 350	-0,12%	-2,16%		
Instrument für Entwicklungszusammenarbeit (DCI)	2 584 156 944	2 048 336 110	2 618 879 755	2 041 718 457	2 567 379 755	1 890 308 037	-51 500 000	-151 410 420	-0,65%	-7,71%		
07 – Klima- und Umweltpolitik	—	238 640	—	p.m.	—	p.m.	—	-100 000	-100 000	-100,00%		
19 – Außenbeziehungen	1 061 470 800	1 350 304 500	1 333 734 715	997 980 196	1 328 234 715	965 069 776	-5 500 000	-32 910 420	-2,29%	-9,08%		
21 – Entwicklung und Beziehungen zu den AKP-Staaten	986 626 670	1 224 852 444	1 285 145 040	1 043 738 261	1 239 145 040	925 238 261	-46 000 000	-118 500 000	+1,17%	-6,22%		
32 – Energie	—	—	—	p.m.	—	p.m.	—	—	—	—		
Instrument für die Zusammenarbeit mit Industrieländern (19 – Außenbeziehungen)	24 121 000	19 954 828	24 500 000	19 100 000	23 450 000	18 550 000	-1 050 000	-50 000	-2,78%	-7,04%		
Instrument für die Zusammenarbeit mit Industrieländern (ICI+)	30 500 000	8 361 937	48 500 000	17 500 000	36 400 000	7 450 000	-12 100 000	-10 050 000	+19,34%	-10,91%		
19 – Außenbeziehungen	28 500 000	7 407 378	45 500 000	16 000 000	34 000 000	6 500 000	-11 500 000	-9 500 000	+19,30%	-12,23%		
21 – Entwicklung und Beziehungen zu den AKP-Staaten	2 000 000	934 559	3 000 000	1 500 000	2 400 000	950 000	-600 000	-550 000	+20,00%	-0,48%		
Demokratie und Menschenrechte (19 – Außenbeziehungen)	176 125 000	154 008 116	175 567 000	139 981 000	173 067 000	129 481 000	-2 500 000	-10 500 000	-1,74%	-15,93%		
Instrument für die Zusammenarbeit im Bereich der nuklearen Sicherheit (19 – Außenbeziehungen)	77 330 000	66 184 313	78 876 000	70 805 000	78 476 000	65 905 000	-400 000	-4 900 000	+1,48%	-0,42%		
Stabilitätsinstrument (19 – Außenbeziehungen)	309 278 000	200 392 185	330 417 000	216 100 000	312 417 000	161 736 770	-18 000 000	-54 363 230	+1,01%	-19,29%		
Humanitäre Hilfe (23 – Humanitäre Hilfe)	848 978 500	792 087 438	865 257 000	828 151 000	860 257 000	787 251 000	-5 000 000	-40 900 000	+3,33%	-0,61%		
Makrofinanzhilfe (01 – Wirtschaft und Finanzen)	95 550 000	79 050 000	100 000 000	97 000 000	94 550 000	57 000 000	-5 450 000	-40 000 000	-1,05%	-27,89%		
Gemeinsame Außen- und Sicherheitspolitik (GASP) (19 – Außenbeziehungen)	362 964 000	302 777 340	396 332 000	320 500 000	396 082 000	320 250 000	-250 000	-250 000	+5,12%	+5,77%		
Garantien der Europäischen Gemeinschaft für Darlehenstransaktionen (01 – Wirtschaft und Finanzen)	260 170 000	155 660 000	155 660 000	155 660 000	155 660 000	0	0	0	-40,17%	-40,17%		
Soforthilfreserve (40 – Reserven)	258 937 000	90 000 000	264 115 000	110 000 000	264 115 000	p.m.	0	-10 000 000	+2,00%	-100,00%		
Sonstige Maßnahmen und Programme	168 328 000	246 295 890	157 738 140	163 389 000	156 863 140	152 464 000	-875 000	-16 925 000	-6,81%	-38,10%		
01 – Wirtschaft und Finanzen	p.m.	p.m.	p.m.	p.m.	p.m.	p.m.	—	—	—	—		
05 – Landwirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raums	6 360 000	5 780 674	6 629 000	6 629 000	5 129 000	0	-1 500 000	-1 500 000	+4,23%	-11,27%		
07 – Klima- und Umweltpolitik	4 350 000	4 784 697	3 500 000	4 150 000	3 450 000	3 400 000	-50 000	-750 000	-20,69%	-28,94%		
13 – Regionalpolitik	p.m.	p.m.	p.m.	p.m.	p.m.	p.m.	—	—	—	—		
14 – Steuern und Zollunion	<i>1 300 000</i>	<i>1 909 118</i>	<i>1 250 000</i>	<i>1 650 000</i>	<i>1 250 000</i>	<i>1 600 000</i>	<i>0</i>	<i>-50 000</i>	<i>-3,85%</i>	<i>-J 6,19%</i>		

Beschreibung	Haushaltspol 2012		HE 2013		HE 2013		3-2		3-1	
	Haushaltspol 2012 (einschl. BH Nrn. 1-3)		MV/VE		MV/VE		MV/VE		Differenz (Betrag)	
	MV/VE	MZ/ZE	MV/VE	MZ/ZE	MV/VE	MZ/ZE	MV/VE	MZ/ZE	MV/VE	MZ/ZE
<i>15 – Bildung und Kultur</i>										
<i>17 – Gesundheit und Verbraucherschutz</i>	9 680 000	8 316 472	1 367 000	3 943 000	1 342 000	3 518 000	-25 000	-45 000	-86 44%	-57,70%
<i>19 – Außenbeziehungen</i>	450 000	429 532	468 000	468 000	468 000	468 000	0	0	+4,00%	+8,95%
<i>20 – Handel</i>	34 397 000	46 285 779	33 397 000	42 529 000	33 397 000	41 679 000	0	-850 000	-3,14%	-9,95%
<i>21 – Entwicklung und Beziehungen zu den ACP-Staaten</i>	11 555 000	8 925 576	13 930 000	11 930 000	13 780 000	8 580 000	-150 000	-3 350 000	+19,26%	-3,87%
<i>22 – Erweiterung</i>	56 021 000	107 238 859	55 068 140	67 986 000	54 918 140	60 386 000	-150 000	-7 600 000	-1,97%	-43,69%
<i>23 – Humanitäre Hilfe</i>	37 133 000	55 806 927	34 129 000	23 904 000	34 129 000	20 904 000	0	-2 000 000	-6,09%	-62,54%
<i>40 – Reserven</i>	7 000 000	6 818 236	8 000 000	7 200 000	7 500 000	6 800 000	-500 000	-400 000	+7,4%	-0,27%
<i>Dezentrale Ämter und Agenturen</i>	20 044 530	p.m.	p.m.	p.m.	p.m.	p.m.				
RUBRIK 5 – Verwaltung	8 279 641 906	8 277 736 906	8 544 418 496	8 545 518 496	8 398 233 899	8 399 333 899	-146 184 997	-146 184 597	+1,43%	+1,47%
<i>SPIELRAUM</i>		636 381 504			782 766 101					
Einzelplan III – Kommission	4 815 905 175	4 813 900 175	4 966 215 562	4 967 315 562	4 891 359 584	4 892 459 584	-74 855 578	-74 855 978	+1,57%	+1,63%
Kommission (außer Versorgungsbezüge)	3 324 165 308	3 322 160 308	3 372 428 986	3 373 228 986	3 323 155 501	3 324 255 501	-49 273 385	-49 273 485	-0,03%	+0,06%
<i>Kommission ohne Ämter</i>	3 022 610 808	3 022 605 808	3 067 723 986	3 068 823 986	3 024 196 151	3 025 296 151	-43 327 835	-43 327 835	-0,01%	+0,09%
<i>Anlage 2 – Amt für Veröffentlichungen</i>	83 077 750	83 077 750	85 234 000	85 234 000	83 077 729	83 077 729	-2 156 271	-2 156 271	0,00%	0,00%
<i>Anlage 3: Europäisches Amt für Betriebsbekämpfung (OLAF)</i>	57 392 000	57 392 000	58 310 000	58 310 000	57 339 039	57 339 039	-970 961	-970 961	-0,09%	-0,09%
<i>Anlage 4: Europäisches Amt für Personalauswahl</i>	28 228 750	28 228 750	28 709 000	28 709 000	28 228 934	28 228 954	-480 046	-480 046	0,00%	0,00%
<i>Anlage 5 – Amt für die Fertstellung und Abwicklung individueller Ansprüche</i>	35 879 000	35 879 000	37 000 000	37 000 000	35 878 810	35 878 810	-1 121 190	-1 121 190	0,00%	0,00%
<i>Anlage 6 – Amt für Gebäude, Anlagen und Logistik in Brüssel</i>	69 711 000	69 711 000	70 048 000	70 048 000	69 353 698	69 353 698	-694 302	-694 302	-0,51%	-0,51%
<i>Anlage 7 – Amt für Gebäude, Anlagen und Logistik in Luxemburg</i>	25 266 000	25 266 000	25 404 000	25 404 000	25 081 120	25 081 120	-322 880	-322 880	-0,73%	-0,73%
<i>Versorgungsbezüge (alle Organe)</i>	1 322 513 857	1 322 513 857	1 413 057 000	1 413 057 000	1 389 802 000	1 389 802 000	-23 255 000	-23 255 000	+5,09%	+5,09%
Europäische Schulen	169 226 010	169 226 010	180 729 576	180 729 576	178 402 083	178 402 083	-2 327 493	-2 327 493	+5,42%	+5,42%
Übrige Organe (ohne Versorgungsbezüge)	3 463 736 821	3 463 836 821	3 578 202 934	3 578 202 934	3 506 874 315	3 506 874 315	-71 328 619	-71 328 619	+1,25%	+1,24%
<i>Einzelplan I – Europäisches Parlament</i>	1 717 868 121	1 717 868 121	1 759 391 671	1 759 391 671	1 759 391 671	1 759 391 671			+2,42%	+2,42%
<i>Einzelplan II – Europäischer Rat und Rat</i>	533 920 000	533 920 000	540 511 300	540 511 300	535 511 300	535 511 300	-5 000 000	-5 000 000	+0,30%	+0,30%
<i>Einzelplan IV – Gerichtshof der Europäischen Union</i>	348 335 000	348 335 000	377 526 000	377 526 000	348 335 000	348 335 000	-29 191 000	-29 191 000	0,00%	0,00%
<i>Einzelplan V – Rechnungshof</i>	142 476 614	142 476 614	144 709 250	144 709 250	142 475 380	142 475 380	-2 233 670	-2 233 670	0,00%	0,00%
<i>Einzelplan VI – Europäischer Wirtschafts- und Sozialausschuss</i>	128 816 588	128 816 588	132 724 731	132 724 731	128 816 588	128 816 588	-3 908 143	-3 908 143	0,00%	0,00%
<i>Einzelplan VII – Ausschuss der Regionen</i>	86 503 483	86 503 483	89 049 193	89 049 193	86 503 483	86 503 483	-2 545 710	-2 545 710	0,00%	0,00%
<i>Einzelplan VIII – Europäischer Bürgerbeauftragter</i>	9 516 500	9 516 500	9 887 000	9 887 000	9 516 371	9 516 371	-370 629	-370 629	0,00%	0,00%
<i>Einzelplan IX – Europäischer Datenschutzbeauftragter</i>	7 624 090	7 624 090	7 768 219	7 768 219	7 624 052	7 624 052	-144 167	-144 167	0,00%	0,00%
<i>Einzelplan X – Europäischer Auswärtiger Dienst</i>	488 676 425	488 676 425	516 635 570	516 635 570	488 700 470	488 700 470	-27 935 00	-27 935 00	-0,02%	-0,02%

Beschreibung	1			2			3			3-2			3/1		
	Haushaltsplan 2012 (einschl. BH Nrn. 1-3)			HE 2013			HE 2013 Standpunkt des Rates			Differenz (Betrag)			Differenz (in %)		
	MV/VE	MZ/ZE	MV/VE	MZ/ZE	MV/VE	MZ/ZE	MV/VE	MZ/ZE	MV/VE	MZ/ZE	MV/VE	MZ/ZE	MV/VE	MZ/ZE	MV/VE
RÜRIK 6 — AUSGLEICHSBETRÄGE															
Ausgleichszahlungen	p.m.	p.m.	p.m.	p.m.	p.m.	p.m.	p.m.	p.m.	p.m.	p.m.	p.m.	p.m.	p.m.	p.m.	p.m.
INSGESAMT	147 900 234 344	129 088 042 948	150 931 736 706	137 924 431 213	149 776 772 393	132 695 474 598	-1 154 964 313	-5 228 956 615	-1 127 %	+1,27 %	+2,79 %				
<i>SPIELRAUM</i>															
MITTEL IN % DES BNE	1,15%	1,00%	1,13%	1,03%	1,12%	0,99%									

—————